



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 13.03.2024
– Auszug aus Drucksache 19/744 –**

Frage Nummer 42

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Patrick
Friedl**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Da seit dem 01.01.2023 nach den Förderrichtlinien Kommunaler Klimaschutz (KommKlimaFör 2023) bayerische Kommunen für Konzepte und Umsetzungsvorhaben zur Klimaanpassung (so zum Beispiel die Erstellung von Klimaanpassungskonzepten, Hitzeaktionspläne u. ä. sowie deren Umsetzung) gefördert werden, frage ich die Staatsregierung, in welcher Höhe wurden Fördermittel aus den KommKlimaFör bereits beantragt, wie viele der beantragten Mittel wurden genehmigt und in welcher Höhe wurden diese bereits ausbezahlt (bitte alle drei Summen getrennt nach Jahren und dem jeweils dafür beanspruchten Haushaltstitel angeben)?

Antwort des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

Dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz wurden seitens der Regierungen drei entscheidungsreife Anträge für Klimaanpassungskonzepte nach den Förderrichtlinien Kommunaler Klimaschutz (KommKlimaFör 2023) mit einer Zuwendungssumme von insgesamt rund 285.000 Euro vorgelegt, bei denen jeweils eine Auszahlung im Jahr 2025 aus Kapitel 12 04 Titel 633 75 eingeplant ist. Bei einem Vorhaben (Zuwendungssumme 19.950,00 Euro) liegt ein Zuwendungsbescheid vor, bei den beiden anderen Vorhaben wurde den Regierungen die Erlaubnis zur Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn erteilt.